

- bb) Die Genossen beim Rat des Bezirkes werden beauftragt, Maßnahmen einzuleiten, daß nach dem festen Anlaufen der genossenschaftlichen Arbeit in den vollgenossenschaftlichen Dörfern die Traktorenbrigaden den Vorsitzenden der LPG unterstellt werden.
- cc) In den Genossenschaften, wo auf Grund der bisherigen sozialen Zusammensetzung der Übergang zum Typ III schnell das zweckmäßigste ist, sind noch im Jahre 1958 unter Ausnutzung der vorhandenen Altbauten die notwendigen baulichen Veränderungen bzw. Neubauten vorzunehmen.
- Dazu ist für 1958 eine Überprüfung der Lizenzen und Kredite bzw. Investitionen durchzuführen. Die bisherige Festlegung der Lizenzen und Kredite sowie Investitionen für die Jahre 1959 und 1960 ist entsprechend der Entwicklung zu korrigieren.
- Durch den Rat des Bezirkes sind bis zum 15. August 1958 Projekte für einen billigeren Rinderoffenstall vorzulegen.
- Zur Entwicklung der Schweinefleischproduktion sind bis zum 15. September 1958 Projekte für einen billigeren, gesunden Sauenabferkelstall und für die Anlagen von Schweinefreilandmastobjekten anzufertigen.
- dd) Die Lösung dieser Aufgaben verlangt, daß das gesamte Baugeschehen im Bezirk überprüft wird, um zusätzliche Mittel und Baukapazitäten für die Landwirtschaft bereitzustellen, damit besonders in den Schwerpunktbereichen die Produktionsmöglichkeiten auf das notwendigste erweitert werden.
- ee) Bei der Entwicklung der vollgenossenschaftlichen Dörfer sind mit der Planung und Durchführung der Produktionsbauten gleichzeitig die Möglichkeiten des Aus- und Erweiterungsbaues der sozialen Einrichtungen zu prüfen und zu veranlassen,
- ff) In den MTS-Bereichen sind die Baubrigaden weiter zu entwickeln, und in den Schwerpunkten sind durch den Rat des Kreises Baufachleute (Ingenieure) zur Leitung dieser Brigaden zu delegieren,
- gg) Die Abteilungen Handel und Versorgung, Volksbildung, Gesundheitswesen und Kultur müssen eingehend prüfen, wie sie die entsprechenden Folgeeinrichtungen in den genossenschaftlichen Dörfern zu organisieren haben.
- Ein besonderer Schwerpunkt ist der Aus- bzw. Erweiterungsbau der Kindertagesstätten und Kinderkrippen, um den Genossenschaftsbäuerinnen die häusliche Arbeit zu erleichtern und um noch außenstehende Frauen als Mitglied in die LPG zu gewinnen bzw. in den Kampagnezeiten zur Arbeit in den LPG heranzuziehen.
- m) Durch die leitenden Funktionäre der Bezirksleitung und des Rates des Bezirkes sind sofort gesondert mehrtägige Beratungen mit den Parteisekretären der vollgenossenschaftlichen Dörfer und den Bürgermeistern durchzuführen.
- n) Um den Funktionären bei der Lösung der neuen Probleme in den vollgenossenschaftlichen Dörfern eine klare Orientierung zu geben, werden die Genossen des Rates des Bezirkes beauftragt, die neue Problematik schriftlich auszuarbeiten und in der Sonderratssitzung als Wegweiser für die nächsten Aufgaben herauszugeben.

## **II Weitere Maßnahmen zur allseitigen Festigung der landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften**

Um die genossenschaftliche Produktion allseitig zu fördern und zu entwickeln, kommt es darauf an, daß der Beschluß zur Förderung der weiteren sozialistischen

Umgestaltung der Landwirtschaft vom 12. Juni 1958 in allen Kreisen und MTS-Bereichen schnell verwirklicht wird.